

ReferentInnen/Koordinatorinnen:

Bertschik, Julia: Privatdozentin am Institut für Deutsche Philologie der FU Berlin und Mitarbeiterin am Forschungsprojekt des Instituts für Germanistik der Universität Klagenfurt zur österreichischen Literatur der Zwischenkriegszeit 1918-1933/34 in ihren kulturellen Kontexten.

Blumesberger, Susanne: Mitarbeiterin des Projektes „biografiA“ am IWK und der Universitätsbibliothek Wien (digitale Langzeitarchivierung), Lehrbeauftragte an der Universität Wien.

Daviau, Donald: emeritierter Professor für österreichische und deutsche Literatur an der Universität Kalifornien, u.a. Mitbegründer der „Ariadne Press“, Präsident von „The American Council for the Study of Austrian Literature“ (1985-2000).

Gürtler, Christa: Germanistin, Kunsthistorikerin, Publizistin, seit 1984 Lehrbeauftragte an den Universitäten Salzburg und Klagenfurt. Seit 1997 Geschäftsführerin des Salzburger Literaturforums Leselampe und der Literaturzeitschrift SALZ in Salzburg.

Hofeneder, Veronika: Studium der Germanistik und der Klassischen Archäologie an der Universität Wien. 2004 Promotion. Inspizientin am Wiener Burgtheater und Arbeit an einem Projekt an der Universität Wien über Gina Kaus.

Mikota, Jana: Lehrkraft für besondere Aufgaben an der Universität Siegen im Bereich der Literaturdidaktik, zur Zeit Habilitationsprojekt zum Thema „Lektürekanoes an höheren Mädchenschulen 1870-1933.“

Pankau, Johannes G.: Professor für Germanistik und Rhetorik an der Universität Oldenburg. Studien zum deutschen Drama des Fin de Siècle, lehrt an den Universitäten Oldenburg und Bremen.

Podewski, Madleen: Seit 2006 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Bergischen Universität Wuppertal. Habilitationsprojekt zu Funktion und Rolle von Literatur in Zeitschriften.

Požárek, Marcela: Magisterstudium der Schauspiel dramaturgie an der Theaterfakultät der Akademie der Musischen Künste in Prag. Dramaturgin am Staatsschauspiel Dresden und am Theater am Halleschen Ufer in Berlin. Redakteurin des deutschen Auslandssenders des Tschechischen Rundfunks, Radio Prag, Bereich Kultur. Stellvertretende politische Korrespondentin der Neuen Zürcher Zeitung, ab 2009 Research Fellow am Wirth Institute for Austrian and Central European Studies der University of Alberta, Edmonton/Kanada.

Schwanke, Olaf N.: Lebt als Maler und Schriftsteller in Siegen.

Seger, Cordula: Ab 2010 Wissenschaftliche Assistentin an der ETHZ im Rahmen des Nationalfondsprojekts „Theorie des Massiv- und Filigranbaus“, sowie Habilitationsprojekt „Das Interieur – ein möbliertes Psychogramm. Gedankenaustausch zwischen Literatur und Architektur im 19. / 20. Jh.“

Seibert, Ernst: Univ.-Doz. an der Universität Wien, seit 1989 Lehrbeauftragter für Kinder- und Jugendliteratur am Institut für Germanistik der Universität Wien, seit 1999 Vorsitzender der „Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung“.

Streitler, Nicole: seit 2005 wissenschaftliche Mitarbeiterin im FWF-Projekt „Grundlagen der Horváth-Philologie“, Lehrbeauftragte am Institut für Germanistik der Universität Wien.

Thuncke, Jörg: 1970-1997 Senior Lecturer an der Nottingham Trent University in England; seit 1998 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Westdeutschen Akademie für Kommunikation in Köln.

Tyrolf, Alexandra: Seit Oktober 2009 wissenschaftliche Hilfskraft im Akademieprojekt am Simon Dubnow Institut für jüdische Geschichte und Kultur im Bereich Vorredaktion der Enzyklopädie jüdischer Geschichte und Kultur; dort zugleich Vorbereitung eines Dissertationsprojekts über Los Angeles als Erinnerungsort jüdischer Geschichte.

Xu, Fangfang: Promotion in Germanistik an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, seit 2010 Forschungsstipendium des Deutschen Literaturarchivs in Marbach.



Lifestyle – Mode – Unterhaltung oder doch etwas mehr? Die andere Seite der Schriftstellerin Vicki Baum (1888-1960)

26./27.11.2010

Institut für Wissenschaft und Kunst, Berggasse 17, 1090 Wien

Organisatorinnen:

Dr. Susanne Blumesberger (Universität Wien, IWK)

Dr. Jana Mikota (Universität Siegen)

Anlässlich des fünfzigsten Todestages der in Wien geborenen und in Hollywood verstorbenen Harfenistin, Schriftstellerin, Journalistin und Drehbuchautorin soll diese in Wien stattfindende Tagung zu einer intensiveren Beschäftigung mit Vicki Baum anregen. Ihr Œuvre zeigt eine beeindruckende Bandbreite: Sie hat knapp dreißig Romane, zahlreiche Erzählungen und einige Theaterstücke verfasst. Hinzu kommt noch ihre journalistische Arbeit. Sie gehörte zu ihren Lebzeiten zu den meistgelesenen Autorinnen und Autoren der Welt und hat mit „Menschen im Hotel“ einen der bekanntesten und interessantesten Romane der ausgehenden 1920er Jahre veröffentlicht, der unter dem Titel „Grand Hotel“ mit Greta Garbo verfilmt wurde. Sie hat sich in ihren Werken sehr oft mit aktuellen Themen wie Recht auf Abtreibung, ledige Mütter, Krieg, und als Betroffene mit Exil und Naziterror beschäftigt.

Das Symposium hat das Ziel, Vicki Baum nicht als Unterhaltungsschriftstellerin darzustellen, sondern als selbstbewusste, kritische und politisch interessierte Frau, die ernste Themen – gut verpackt – zu transportieren wusste.

Projekthomepage: http://www.univie.ac.at/iwk/vicki_baum.html

Institut für Wissenschaft und Kunst, A-1090 Wien, Berggasse 17

Telefon / Fax: (01) 317 43 42 / Email: iwk.institut@aon.at

Homepage: <http://www.univie.ac.at/iwk>



Zukunftsfonds
der Republik Österreich



26.11.2010

- 13:30 Susanne Blumesberger, Jana Mikota:** Begrüßung & Einführung in das Thema
14:00 Madleen Podewski (Wuppertal): *Ghetto und Frühe Moderne: Vicki Baums Erzählungen „Im alten Haus“ und „Rafael Gutmann“ in „Ost und West“*
14:30 Julia Bertschik (Berlin): *Vicki Baums Beteiligung an der legendären Konstruktion der ‚goldenen zwanziger Jahre‘ in der Berliner Zeitschrift „Die Dame“*
15:00–15:30 Kaffeepause
15:30 Veronika Hofeneder (Wien): *Journalistische Lektüren zu Vicki Baum und Gina Kaus*
16:00 Marcela Požárek (Edmonton): *Kunst, Abenteuer und Verführung: Frauenfiguren bei Vicki Baum oder: In meinem stillen Stübchen sticke ich an meiner Vollendung*
16:30 Cordula Seger (Zürich): *Kunstseidene Mädchen im Wartesaal der Gesellschaft: Frauenfiguren in Vicki Baums „Menschen im Hotel“ (1929), Maria Leitners „Hotel Amerika“ (1930) und Irmgard Keuns „Das kunstseidene Mädchen“ (1932)*
17:00 Johannes Pankau (Oldenburg): *Vicki Baums „Menschen im Hotel“ im Kontext der Neuen Sachlichkeit*
18:00–20:00 Lesung **Olaf N. Schwanke (Siegen):** *Bubenreisen und Bühnengeschichten. Frühe Textveröffentlichungen der Vicki Baum*

27.11.2010

- 9:00 Nicole Streitler (Wien):** *Hotels – Vicki Baum und die Kunst des Selbstzitats*
9:30 Susanne Blumesberger (Wien): *An der Schwelle zum Erwachsenwerden. Reifende Figuren bei Vicki Baum am Beispiel des Romans „Die Bubenreise“*
10:00–10:30 Kaffeepause
10:30 Ernst Seibert (Wien): *Die schräge Pädagogik der Vicki Baum. Anmerkungen zu einem Kinderstück in sechs Bildern.*
11:30 Jana Mikota (Siegen): *Das Werk Vicki Baums nach 1933 in den USA*
12:00 Jörg Thunecke (Köln): *Vicki Baums Kritik an der amerikanischen Gesellschaft in „Kristall aus Lehm“ (1953)*
12:30–14:00 Mittagspause
14:00 Fangfang Xu (Freiburg): *Zeitromane bei Vicki Baum und Anna Seghers*
14:30 Donald Daviau (Riverside): *Vicki Baum und Mexiko*
15:00–15:30 Kaffeepause
15:30 Alexandra Tyrolf (Leipzig): *„Ein Zeitstück, nichts weiter“: Über Vicki Baums Autobiographie „Es war alles ganz anders“*
16:00 Christa Gürtler (Salzburg): *Doch keine „150-prozentige Amerikanerin“ – Vicki Baums kritische Liebesbeziehung zu Amerika*
16:30–17:00 Abschlussdiskussion